



Johannis Bote

62. Jahrgang
März 2016

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde
St. Johannis und St. Marien Dessau

Monatsspruch für den Monat März (Johannes 15,9)

„Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!“

Ach ja, Worte über die Liebe lieben wir und wissen zugleich, wie schwer das ist. Kann man Liebe machen oder beauftragen? Wer sie erlebt ist glücklich, wer sie verliert ist verzweifelt, und selbst Menschen die in großer Lieblosigkeit aufwachsen, spüren eine große Sehnsucht danach.

Im Johannesevangelium, aus dem unser Vers für den Monat stammt, spricht Jesus in vier ergiebigen Kapiteln seine Abschiedsreden. Alles, was ihm besonders wichtig ist, versucht er, vielleicht wie ein Vermächtnis, an die Seinen weiterzugeben. Er erzählt ihnen, woraus sein eigenes, kurzes Leben sich gespeist hat, worauf sein Vertrauen liegt, was er sich wünscht und vorstellt für die Welt, auch wenn er nicht mehr da ist.

Unmittelbar vor den Worten über die Liebe erzählt er das Bildwort vom wahren Weinstock: „Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben ... Wer in mir bleibt und dich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“

Die Liebe, von der Jesus spricht, ist die Liebe Gottes zu jedem Menschen, die Liebe zwischen Jesus und uns, die Liebe untereinander. Sie spricht von Vertrauen und Zuwendung, von Unterstützung und Trost. Sie spricht von sinnvollem Leben füreinander und der großen Kraft Gottes in uns, gestärkt und getragen durch das Leben zu gehen, auch durch Missstände, Unsicherheit, Versagen und Schuld. Ostern kommt und sagt: Christus hat die Schuld getragen. Ihr dürft fruchtbringend leben und lieben und werdet miteinander zurecht kommen, wenn ihr euch speisen und nähren lasst von Gottes Liebe. Welch eine Verheißung!

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Geertje Perlberg

Gottesdienste für die St. Johanniskirche

04. März, Freitag, 14.30 Uhr – Weltgebetstag der Frauen – Winterkirche

Liturgie aus Kuba – Instrumente, Scholz, Perlberg

(19.00 Uhr ökumenisch in St. Georg)

06. März, Lätare, 10.00 Uhr s.u. - K

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag – Pastorin Perlberg + Team

Kollekte: Frauen-und Familienarbeit der Landeskirche und Weltgebetstag

07. März, Montag, 9.45 + 10.30 Uhr

Gottesdienst im Avendiseniorenheim und im Bosepalais

07. März, Montag um 21.00 Uhr in der Pauluskirche

Gedenkgottesdienst anlässlich der Zerstörung Dessaus 1945

ab 21.48 Uhr Glockengeläut der Dessauer Innenstadtkirchen

10. März, Donnerstag, 16.00 Uhr

Andacht in der Seniorenresidenz „An der Mulde“

13. März, Judika, 10.00 Uhr und Landtagswahl

Abendmahlsgottesdienst – Pastorin Perlberg

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa + Eigene Gemeinde

14. März, Montag, 10.00 Uhr

Gottesdienst in der Seniorenresidenz K&S

20. März, Palmsonntag, 10.00 Uhr „Der erste Stein“

Predigtgottesdienst – Pastorin Perlberg

Kollekte: CVJM-Sachsen-Anhalt + Eigene Gemeinde

Kinderkarwoche Mo-Do jeweils 10.30 Uhr (21.03.-24.03. + 29.03. Ostern)

24. März, Gründonnerstag!, 18.00 Uhr „Der verworfene Stein“

Tischabendmahlsfeier - Pastorin Perlberg

Kollekte: Kirchentag auf dem Weg + Eigene Gemeinde

25. März, Karfreitag, 10.00 Uhr „Der anstößige Stein“

Abendmahlsgottesdienst - Pastorin Perlberg

Gesamtkollekte: Eigene Gemeinde

25. März, Karfreitag, 15.00 Uhr

Musik zur Sterbestunde

26. März, Karsamstag, 23.00 Uhr „Der Grabstein“

Osternachtsgottesdienst mit Agapefeier und anschließendem Feuer

Kollekte: Eigene Gemeinde

27. März, Auferstehungstag, 10.00 Uhr (Sommerzeit! – 1 h früher)

Ostergottesdienst „Der rollende Stein“ – Pastorin Perlberg

Kollekte: Kindergartenarbeit + Eigene Gemeinde

28. März, Ostermontag, 11.00 Uhr in St. Georg - ab 9.30 Uhr Frühstück

Ostergottesdienst - Pfarrer M. Günther

03. April, Quasimodogeniti, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst - Pastorin Perlberg

Kollekte: Anhaltische Bibelgesellschaft + Eigene Gemeinde

Gemeindeguppen

Gemeindekirchenrat und Beirat:	Montag, 14.03. + 04.04. um 19.00 Uhr
Chor:	mittwochs, 19.00 Uhr ab März in Petrus
Besuchsdienstkreis:	Dienstag, 29.03. um 16.30 Uhr Kirche
7-Wochen-ohne ab 07.02.:	dienstags bis Ostern, 8.30 Uhr mit Frühstück
Seniorenkreis:	Freitag, 04.03. und 18.03. um 14.30 Uhr
Offene-Kirche-Starttreffen:	Montag, 14.03.16 um 15 Uhr im Pfarrhaus
Kuratorium Kindergarten:	Donnerstag, 17. März, 19.30 Uhr
Quartierstreffen:	Montag, 21.03. um 20 Uhr in der Freimaurerloge, F.-v.-Schill-Str. (ehemaliges Puppentheater)

Zum Geburtstag gratulieren wir unseren Gemeindegliedern, die im März 20, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre und älter werden (soweit uns bekannt)

01.03.; Lieselotte Daniel – 90 Jahre	19.03.; Ingeborg Hewelt – 83 Jahre
01.03.; Christa Nickel – 84 Jahre	21.03.; Jutta Braune – 86 Jahre
02.03.; Elfriede Franke – 92 Jahre	22.03.; Elfriede Berger – 81 Jahre
02.03.; Alfred Weißollek – 85 Jahre	23.03.; Ursula Holze – 81 Jahre
02.03.; Dr. Herbert Bode – 80 Jahre	24.03.; Ilse Engel – 80 Jahre
03.03.; Rosemarie Hänze – 75 Jahre	29.03.; Charlotte Senfftleben – 97 Jahre
08.03.; Irma Scherzer – 92 Jahre	29.03.; Alfred Jung – 75 Jahre
08.03.; Petra Helbing – 60 Jahre	31.03.; Hartwig Schreiber – 80 Jahre
11.03.; Anna Ruth Staban – 89 Jahre	31.03.; Vera Strothmann-Kloss – 60 Jahre
15.03.; Heidrun Kunze – 60 Jahre	

„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.“ (Psalm 23, 6)

St. Johannis und Interessantes aus der Region – aktuell

7-Wochen-ohne ... Enge: Großes Herz!

Am Dienstag, dem 9. Februar begannen wir wieder mit den wöchentlichen Treffen in der Passionszeit zum Thema der Aktion 7-Wochen-ohne. Noch bis zum 22. März jeweils **dienstags um 8.30 Uhr** ist Beginn mit Andacht und Thema, einem gemeinsamen Frühstück und Gesprächen. Kommen Sie doch auch!

Weltgebetstagsfeiern 2016 am 4. und 6. März aus Kuba

Im Februar ausführlich eingeladen, erinnere ich noch mal an die Weltgebetstagsfeiern: am Freitag, dem **4. März: Um 14.30 Uhr** treffen wir uns in der Winterkirche St. Johannis und am Abend findet die ökumenische Feier um 19 Uhr in St. Georg statt. Der Familiengottesdienst wird dann am Sonntag, dem **6. März 2015 um 10.00 Uhr** in unserer Johanniskirche sein – mit Büfett und Begegnung. Herzliche Einladung!

Am Samstag, dem **5. März um 12.00 Uhr** wollen wir dafür die Kirche einrichten – wer helfen möchte, kann gern kommen.

Gedenken an die Zerstörung Dessaus am 7. März 1945

Am **7. März um 21.00 Uhr** wird es wieder einen **Gedenkgottesdienst in der Pauluskirche** geben in Erinnerung an die Zerstörung Dessaus vor nunmehr 70 Jahren. Der Gottesdienst schließt mit dem Glockengeläut der Dessauer Kirchen um 21.48 Uhr. In der gleichen Woche heißt es wieder in Dessau-Roßlau „bunt statt braun“, weil Neonazis erneut den Gedenktag an die Bombardierung unserer Stadt missbrauchen wollen.

Am Samstag, dem 12. März werden wir mit der 4. Auflage der Aktion EINE MENSCHENKETTE FÜR DESSAU-ROSSLAU, dem bunten Programm BÜHNE FREI FÜR DEMOKRATIE im Dessauer Stadtpark, dem TOLERANZLAUF und den zahlreichen Aktivitäten unter dem Motto DESSAU-NORD GEDENKT vor allem eins zeigen: Dessau-Roßlau ist bunt und weltoffen!

• 10.00 – 22.00 Uhr werden an den Kirchen und Gedenkort **MAHNWACHEN** eingerichtet (**z.B. Johanniskirche mit Posaunenchor**), die später als Sammelpunkte für die **MENSCHENKETTE** dienen, die **mit dem GLOCKENLÄUTEN 14.00 Uhr gebildet** und bis 14.15 Uhr gehalten wird.

Am Abend haben wir im Rahmen des Kurt-Weill-Festes um 18.00 Uhr ein Konzert in der Petruskirche und um 20.00 Uhr eines in St. Johannis. Den zeitlichen Übergang soll eine Lichterkette mit Menschen bilden, die froh auf dem Weg sind. Parallel laufen ab 17.00 Uhr zwei verschiedene Gedenkwege:

der Humanistenweg in Dessau-Nord und der Gedenkweg an den Stolpersteinen der Innenstadt entlang (Start Johanniskirche in regelmäßigen Abständen.)

Bitte nutzen Sie am **Sonntag, dem 13. März** Ihr erkämpftes Recht auf freie Wahlen. Stärken und stützen Sie die Demokratie, auch oder sogar gerade weil es viel Unzufriedenheit und Unsicherheit gibt. Ein politischer „Rechtsruck“ wird all diese Probleme nicht lösen, wählen Sie demokratisch!

Für **Samstag, den 19. März** sind dann erneut Demonstrationen rechter Kameradschaften angemeldet worden. **JETZT ERST RECHT – GEMEINSAM GEGEN NAZIAUFMÄRSCH** IST FÜR UNSERE DEMOKRATISCHE Stadtgesellschaft die nächste Bewährungsprobe gegen menschenfeindliche Parolen.

Also: erneut Gesicht zeigen: **12.00 Uhr Kundgebung am Hauptbahnhof, ab 16.00 Uhr vielfältige Aktionen VON DESSAU-NORD GEDENKT; Gedenkwege s.o., Spendenlauf und Radrundweg u.v.m.)** Ziel ist es, viele wichtige Orte der Innenstadt-Nord demokratisch zu beleben und den Weg der menschenfeindlichen Demonstrationen fernzuhalten. Dazu brauchen wir Ihrer aller Unterstützung.

Achten Sie bitte auf Informationen und Änderungen in den Tageszeitungen und Wochenblättern!

Bitte beteiligen Sie sich!

Ihre Pastorin Geertje Perlberg

Konzert im Rahmen des Kurt-Weill-Festes 2016 – 12. März um 20.00 Uhr

Von Schubert zur Moderne
in St. Johannis

Eine Liednacht des Mozarteum zum Kurt-Weill-Fest

„Werke von **Ernst Krenek**, **Paul Hindemith**, **Hanns Eisler** und **Franz Schubert**
Studenten der Universität Mozarteum Salzburg unter Anleitung von Prof. Siegfried Mauser und Prof. Wolfgang Holz-
mair

Das Kurt Weill Fest 2016 ist ein Festival der Ausflüge – zu und mit großartigen Kooperationspartnern. Schaut man in Richtung Niederösterreich, wo an der schönen Donau die Ernst-Krenek-Institut-Privatstiftung ihren Sitz hat, so ist es naheliegend, bei Salzburg kurz inne zu halten. Von dort kamen beim zu-
rückliegenden Fest der Bariton Wolf-

gang Holzmaier und der Pianist Siegfried Mauser und brachten einen unvergesslichen Liederabend mit Krenek und Schubert zu uns. Nun kommen beide wieder, aber nicht allein: Von ihrer Wirkungsstätte, der Universität Mozarteum Salzburg, reisen junge Sängerinnen und Sänger an, die zwar auch noch einmal dem letztjährigen Motto „Vom Lied zu Song“ huldigen, die aber in besonderer Weise die Moderne umkreisen und betrachten.

Natürlich wird Ernst Krenek dabei sein, natürlich Franz Schubert mit Wilhelm Müller, dem in Dessau geborenen Dichter. Aber auch Paul Hindemith, Hanns Eisler und natürlich Kurt Weill. Ein großer Abend für die Liedkunst!“ (aus dem Festprogramm)

Saison Offene Kirche 2016

Die vorgezogenen Öffnungszeiten an den Weill-Fest-Wochenenden sind eine gute Idee einiger Freiwilliger, um Gäste der Stadt zu locken, unsere Cranachschätze anzusehen. Zum Osterfest beginnt wieder die Saison der Offenen Kirche. Die ehrenamtlich Mitarbeitenden treffen sich zur **Vorbereitung am Montag, dem 14. März um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.**

Wir hoffen nach dem großen Cranachjahr wieder auf eine erfolgreiche und

interessante Reihe von Begegnungen in unserer Kirche, mit unserem Cranach-Schatz und mit dem Gemälde von Fridolin M. Kraska zu den „normalen Öffnungszeiten“. Vielen Dank allen, die sich wieder bereit erklärt haben, diese intensive Zeit mitzugestalten. Täglich von 11-12 Uhr und 15-17 Uhr versuchen wir für unsere Gäste die Kirche zu öffnen.

Wer mitmachen möchte kann sich sehr gern im Kirchenbüro oder im Pfarramt melden oder zum Treffen kommen!

Frühjahrsputz in St. Johannis, Samstag, den 19. März ab 9 - ca. 12 Uhr

Hoffentlich nach Frost, Schnee und Kälte wollen wir unsere Kirche alljährlich für Ostern frisch und sauber vorbereiten. Der Frühjahrsputz für Kirche und Kirchhof wird angesetzt zum Samstag,

dem 19. März ab 9.00 Uhr. Bitte helfen Sie für eine Weile mit, Glanz und Sonne hereinzuholen, parallel sind Sie gleich vor Ort, um ggf. mit zu demonstrieren!

Karwoche und Ostern 2016 – „Steinerne Woche“

Haben wir in den letzten beiden Jahren schon Themenwochen vor Ostern gefeiert (Gewänderwoche, Hölzerne Woche), so sollen diesmal die Steine aus den biblischen Geschichten der Passionszeit im Mittelpunkt stehen. Eckstein, Grabstein, Stein des Anstoßes – das sind uns gängige Redewendungen, die biblischen Ursprung haben und uns das Leben und Sterben unseres Erlösers nahe bringen. Am Ostersonntag kommt der Stein ins Rollen ...

So also unsere Gottesdienste in Karwoche und Ostern:

Am Gründonnerstag um 18.00 Uhr feiern wir Tischabendmahl.

Am Karfreitag werden wir um 10.00 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst

mit Chor feiern und um 15.00 Uhr laden wir zur Musik zur Sterbestunde ein mit den „Sieben Worten unseres Erlösers am Kreuz“ von Joseph Haydn in einer Orgelversion.

Die Osternachtsfeier ist am Samstag um 23.00 Uhr mit Taufgedächtnis und Agapemahl und anschließend Osterfeuer im Kirchhof.

Den Osterfestgottesdienst feiern wir dann Sonntag um 10.00 Uhr (*Achtung Zeitumstellung: 1 Stunde eher!*). Seit Jahren gibt es in der Stadt ein gemeinsames Osterfrühstück am Ostermontag: 9.30 Uhr Frühstück, im Anschluss 11.00 Uhr Festgottesdienst – diesmal in der Georgenkirche – so lautet die herzliche Einladung!

Jubelkonfirmationen 2016

Aller zwei Jahre laden wir die Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden zu Gottesdienst und Begegnung ein, sowohl goldenes als auch diamantenes Jubiläum. Der Termin ist **Sonntag, der 11. September 2016**, der zugleich Tag des Denkmals ist und um 17.00 Uhr zu einem Konzert einlädt.

Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1965 & 1966, sowie 1955 & 1956 für St. Johannis und auch St. Marien, die zu dem Zeitpunkt noch getrennte Konfirmationen feierten.

Dringend sind wir auf Zuarbeiten von Namen und Adressen angewiesen.

Bitte schauen Sie, wen Sie noch kennen oder über Klassentreffen ausfindig gemacht haben, ein Ehename, eine Telefonnummer oder E-Mailadresse. Es ist sonst unmöglich ausreichend Kontakte zu bekommen und bitte geben Sie den Termin weiter. Meldungen bitte an die Kontakte der Kirchengemeinde auf der Rückseite oder einfach in den Postkasten. Eine erste Einladung an die bisher wenigen bekannten Adressen ergeht nach Ostern; eine konkretere dann bis zum Sommer.

Bitte helfen Sie mit!

ANHALT[ER]KENNTNISSE 2016

Wolfgang von Anhalt (1492-1566): Fürst und Bekenner – 450. Todestag *ein anhaltischer Vorreiter für die Reformation*

23. bis 24. März 2016 Zerbst/Anhalt, Hof- und Stiftskirche St. Bartholomäi

Veranstalter: Evangelische Landeskirche Anhalts, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V., Kirchengemeinde St. Bartholomäi Zerbst// Informationen & Anmeldung: Kerstin Bogenhardt, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. (03491/4988-40)

Am 23. März 2016 wiederholt sich der Todestag des Fürsten Wolfgang von Anhalt (1492–1566) zum 450. Mal. Wolfgang, der seine letzte Ruhestätte in der Kirche St. Bartholomäi in Zerbst fand, leistete einen sehr frühen und wesentlichen Beitrag für die Durchsetzung der Reformation in Anhalt. Auch auf Reichsebene trat er als früherer Unterstützer von Luthers Ideen in Erscheinung. Historiker und Theologen widmen sich jetzt erstmals seit Jahrzehnten intensiv

seiner Biographie. Die Tagung will aber auch zu aktuellen politischen Fragen einen Bogen schlagen – durch einen öffentlichen Abendvortrag von Prof. Gerhard Robbers, Justizminister von Rheinland-Pfalz und ehemaliger Präsident des Deutschen Kirchentages, sowie eine Podiumsdiskussion zum Thema „Religiöses Bekenntnis und weltanschaulich neutraler Staat“. Außerdem wird eine Wanderausstellung zum gleichen Thema eröffnet.

Aus dem Kindergarten „Alexandraschule“

Mit der schönen Faschingsfeier am Rosenmontag haben wir uns am Aschermittwoch von allen Närrinnen und Narren verabschiedet.

Nun sind wir mitten in der Fastenzeit, der Vorbereitung auf Ostern. Wir wollen im Kindergarten ganz bewusst auf Süßigkeiten verzichten.

Unser besonderes Augenmerk liegt nun auf dem Weltgebetstag, den wir am Sonntag, dem 6. März um 10.00 Uhr in der Johanniskirche gemeinsam als Gottesdienst für Familien feiern wollen. Das Thema heißt: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“. Bis dahin werden wir mit den Kindern Land und Leute, Gesänge und Tänze aus Kuba genauer unter die Lupe nehmen. Im Kindergarten liegen wieder tolle Rezepte zum Nachkochen oder -backen für alle interes-

sierten Eltern bereit; denn nach dem Gottesdienst gibt es ein gemeinsam gestaltetes Büfett.

Übrigens: unsere drei neu aufgenommenen Kinder im Februar haben sich nach kurzer Zeit super eingewöhnt.

Für die Kinder der großen Gruppe findet am 16. März der 1. Teil der Verkehrserziehung statt. Den 2. Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

Alle Eltern, die uns beim Frühjahrsputz helfen möchten, können sich Samstag, den 9. April vormerken. (Kirchenputz ist am 19. März).

Bitte beteiligen Sie sich auch an den Aktionen des Bündnisses für Demokratie am 12. und 19. März (siehe Aushänge und Zeitung)

Es grüßt Sie

Ihr Kindergarten team

Telefonseelsorge ☎ 0800 - 111 0 111 / 111 0 222
Tag und Nacht kostenfrei erreichbar!

Hospizkreis Dessau – Ambulante Begleitung Sterbender
Tel: 2 60 55 – 46

Adressen

Gemeindekirchenratsvorsitzender:

Tizian Steffen

Friedrichstr. 8, Tel 0177/ 7134146

tizian.steffen@kircheanhalt.de

ehrenamtlicher Küster:

Marcus Lieding Tel: 0178/ 8581234

Kirchenmusiker:

LKMD Matthias Pfund, Tel: 85078872

matthias.pfund@kircheanhalt.de

Pastorin:

Geertje Perlberg, Johannisstraße 11,

Tel. 214975, Fax: 2300276

geertje.perlberg@kircheanhalt.de

E-Mail Kirchengemeinde:

johannis-marien-

dessau@kircheanhalt.de

www.johanniskirche-dessau.de

Ev. Kindergarten Alexandraschule: KitaAlexandraschule@ada-dessau.de

Leiterin: Susanne Floß, Johannisstr. 11, 06844 Dessau, Tel. 21 42 07.

Öffnungszeiten: werktags von 6 bis 17 Uhr.

Vorsitzend des Elternkuratoriums: Dr. Markus Durban, Tel.: 0173/ 5245772

Gemeindebüro in der Johanniskirche: dienstags 10-12 Uhr und 15-17 Uhr.

Konto für die Gemeinde:

IBAN De 33 8009 3574 0001 017829

BIC GENODEF1DS1

Die Stadtkirchenseite für Februar/März 2016 war im Februarboten!
Boten- und Kirchgeld kann bei Frau Seeger im Büro gezahlt werden.

Bitte vormerken:

- Sommerfest St. Johannis + Kindergarten am 26. Juni 2016
- Theaterpredigt: 01. Mai um 14.30 Uhr zur Premiere: Blaubart/Bartok
- Erntedankgottesdienst 25. September 2016

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt St. Johannis und St. Marien

Redaktion: Pastorin Geertje Perlberg

Druck: Rupa-Druck, Dessau